

# ZUSTANDS- UND FUNKTIONSPRÜFUNG PRIVATER ABWASSERLEITUNGEN (SÜWVO ABW)

Grundkurs; Sachkunde gemäß §§ 12 ff. SüwVO Abw

## Beschreibung

In NRW muss der Eigentümer eines Grundstücks im Erdreich oder unzugänglich verlegte Abwasserleitungen seines Grundstücks nach der Errichtung oder nach wesentlicher Änderung unverzüglich von Sachkundigen einer Zustands- und Funktionsprüfung unterziehen lassen (vgl. § 8 SüwVO Abw).

Innerhalb von Wasserschutzgebieten sind bestehende Abwasserleitungen, die vor dem 1. Januar 1965 errichtet wurden, und bestehende Abwasserleitungen, die zur Fortleitung industriellen oder gewerblichen Abwassers dienen und vor dem 1. Januar 1990 errichtet wurden, erstmals bis spätestens zum 31. Dezember 2015 prüfen zu lassen. Außerhalb von Wasserschutzgebieten orientieren sich die Prüfpflichten an dem Gefährdungspotenzial.

Dieser Lehrgang vermittelt die erforderliche Sachkunde entsprechend den Anforderungen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (s. §§ 12 ff. SüwVO Abw).

Zur Aufrechterhaltung des Sachkunde-Zertifikats muss mindestens einmal innerhalb von drei Jahren eine anerkannte zweitägige themenspezifische Fortbildungsveranstaltung besucht werden.

## Ablauf

- 1. Tag** Allgemeine Grundlagen
- 2. Tag** Dichtheitsprüfung
- 3. Tag** TV-Kanalinspektion
- 4. Tag** Sanierungsverfahren, schriftl., prakt. Prüfung

## Lehrgangsgebühren

1100 Prüfungsgebühren werden nicht erhoben

## Art und Dauer

4-tägiges Seminar

## Termine

30.-31.10. und 06.-07.11.2020

## Ort

Umweltschutzakademie,  
Rüttenscheider Straße 14, 45128  
Essen

## Zielgruppe

- Kanal- & Rohrreiniger
- Dichtheitsprüfer
- Kanal-Inspektoren
- Kanalbauer
- Anlagenbetreiber
- Kommunale Mitarbeiter
- Meister
- Prüfer / Fachbetriebe
- Führungskräfte

Ingenieure, Techniker, Meister oder Personen mit handwerklicher Ausbildung im entsprechenden Fachgebiet.

## Seminarorganisation

Petra Laube-Schäfer, Tel.-Nr.  
0201-31 62 5533,  
info@umweltschutzakademie.de

